



Landesvorstandssitzung

Donnerstag, 15. März 2018 18:00-22:00 Sicherheitszentrum Bad Goisern

Anwesend: Dr. Gerald Berger, Christian Zeintlinger, Gerhard Pucher (ab 19:00), Christina Leimer (Schriftführerin), Josef Leichtfried, Martin Eberl, Ingo Wakolbinger (ab 18:45), Heinz Campestrini, Nicole Goldmann, Dietmar Ramsner (ab 18:45)

Entschuldigt: Jochen Brunner, Günter Dopf

Unentschuldigt: Marcus Offenberger

Tagesordnungspunkte:

1. Follow-up – letztes Protokoll
2. Bootshütte Weyregg
3. Modulsystem
4. Bericht Landesleiter
5. Personalsituation
6. Präsente für Ehrengäste
7. JHV
8. Infotafeln Badesicherheit
9. Termine
10. Weiterbildung Erste Hilfe
11. Allfälliges

| 1. Follow-up – letztes Protokoll | |
|--|-------------------|
| <p>a) Trip Advisor <i>Aufkleber von Trip Advisor und Booking.com sollen auf der Eingangstür angebracht werden.</i> → Nicht besprochen</p> | Dr. Gerald Berger |
| <p>→ Alarmpläne Sind teilweise im System der LWZ erfasst – weitere Termine folgen → Alarmpläne ausgearbeitet und nach Linz geschickt</p> | Heinz Campestrini |
| <p>b) Einsatzverrechnung (Steuer?) <i>Lothar Hiebl informiert sich über Steuerbelange.</i> <i>Aus Sicht von Lothar Hiebl gibt es kein Problem bei der Einsatzverrechnung. Hier müsste die Befreiung greifen</i> <i>Problem kann es bei den „kleinen“ Vereinsfesten geben – Auf folgende Kriterien muss geachtet werden: kleinste Ebene (=OS) 72 h pro Jahr, keine Musikgruppen die „zu bekannt“ sind, nur eigene Produkte (kein Catering) dürfen verkauft werden,....</i> <i>Die max. € 10.000,00 sind noch abzuklären → Lothar Hiebl</i> <i>Ob Rechnung oder Aufwandsentschädigung angeführt wird ist egal. Aber ein § muss angeführt werden. Aufgrund der Bundesabgabenordnung befreit – Lothar Hiebl schreibt „Absatz“</i> → Pro OS sind 72 h im Jahr frei – von Beginn des Ausschankens bis zum Ende – egal wieviel wir verdienen. Lothar Hiebl schreibt eine Zusammenfassung und schickt sie aus</p> | Lothar Hiebl |



| | |
|--|--|
| <p>➔ Nicht besprochen</p> | |
| <p>c) Mitgliedsbeitrag (Förderer, Versicherung) <i>Fördererwerbung soll forciert werden um Geld zu lukrieren. Dr. Gerald Berger möchte auch über die Wasserrettung eine Versicherung anbieten – ähnlich zur Bergrettung. Thema muss mit Eder Wolfgang besprochen werden. Die Versicherung der Bergrettung ist eine Freizeitversicherung. Dr. Gerald Berger klärt die Thematik mit der Bergrettung und erkundigt sich – wird forciert. Dr. Gerald Berger ist noch nicht dazu gekommen – Spricht aber mit den Salzburgern Lt. Ing. Christian Zeintlinger hat die Bergrettung eine Unfallversicherung und lt. Frau Puchner und Ing. Christian Zeintlinger rentiert sich dieser Aufwand nicht.</i> ➔ Nicht besprochen</p> | <p>Dr. Gerald Berger, Wolfgang Eder</p> |
| <p>d) Mailadressen <i>Laut Peter Puntigam werden die „neuen“ anonymisierten Mailadressen von ihm erstellt (wildwasser@ooe.owr.at, etc.). Die Wartung der Weiterleitungen übernehmen Christina Leimer und Martin Eberl.</i> ➔ Nicht besprochen</p> | <p>Peter Puntigam Martin Eberl Christina Leimer</p> |
| <p>e) OS Steyregg <i>Franz Skall hört nach diesem Jahr auf – lt. Sandra Schmidt keine akuten Badeunfälle, aber ein paar Kratzer. Viele Kinder und Badegäste kommen wegen der ÖWR. Die OS Plesching könnte eventuell den Bereich der OS Steyregg mitbetreuen. Effektiv machen 3 Personen Dienst. Sehr viele interne Probleme zwischen Bürgermeister, Seebetreiber und OL. Man kann sicher was machen – aber genau wie in Gmunden müsste man komplett neu anfangen. Aus Sicht von Dr. Gerald Berger hat man keine Leute zum weiteren Betrieb. Gemeinde muss halt Bademeister bzw. Überwachung stellen wenn das gewünscht wird. Ortsstelle wird eingestellt – Gemeinde muss informiert werden.</i> ➔ Was passiert mit den Geräten, ÖWR Eigentum, Kompressor, Boot, etc. ➔ Ingo Wakolbinger und Dietmar Ramsner klären das mit Franz Skall ➔ Dr. Gerald Berger und Dietmar Ramsner informieren die Gemeinde ➔ Am Montag, 19. März 2018 hat Dietmar Ramsner mit Franz Skall einen Termin beim Bürgermeister. ➔ Inventur wurde durchgeführt und Bestandsliste wurde ausgeschickt. ➔ Nach dem Termin mit der Gemeinde werden die Materialien abgeholt. ➔ Es muss einen genauen Stichtag geben mit welchem die OS aufgelöst wird ➔ Das Boot wird übergangsweise in Steyr platziert ➔ Alle Mitglieder der OS Steyregg werden auf Leonding umgestellt ➔ Ingo Wakolbinger klärt die Kontoangelegenheiten nach dem Termin</p> | <p>Dr. Gerald Berger Dietmar Ramsner Ingo Wakolbinger Dietmar Ramsner, Franz Skall Christian Zeintlinger, Ingo Wakolbinger</p> |
| <p>f) Schonbezüge für Busse <i>Bestellung für AS-Busse und WW-Bus übernimmt Christian Zeintlinger</i> ➔ Nicht besprochen</p> | <p>Christian Zeintlinger</p> |
| <p>g) Bundesweite einheitliches Mitgliedsformular – kommt bis kommenden Sonntag ➔ Mitgliedsformular ist fertig und wurde um die Mitgliedsbeiträge ergänzt. Studenten zahlen bis 26. Lebensjahr den ermäßigten Tarif. Eine Bestätigung bei Schülern und Studenten ist notwendig.</p> | <p>Peter Puntigam</p> |
| <p>h) OS Feldkirchen <i>Umbauten Gebäude – Finanzierung muss mit Land geklärt werden – Gebäude gehört Land. Vertragsänderung (Überwachung) wird angestrebt – keine Verpflichtung zum</i></p> | <p>Dr. Gerald Berger</p> |



| | |
|---|--------------------------|
| <p>Dienst. ➔ Nicht besprochen</p> | |
| <p>i) Zusammenarbeit ÖWR – Feuerwehr Ausgehend von der Problematik mit den Tauchern hat Robert Mayer (Feuerwehr) mit Dr. Gerald Berger Kontakt aufgenommen. Es soll zukünftig ein Miteinander statt ein Gegeneinander geben. Es wurden einige Punkte angesprochen wie zB. gemeinsame Übungen, gegenseitiges Kennenlernen,.....besprochen wurde auch die Problematik mit Gebiet Mondsee – ÖWR Salzburg. ÖWR muss genau definieren wo sie zuständig ist – Rest muss Feuerwehr abdecken. Es soll ein Treffen ÖWR Fachreferenten Tauchen und Wildwasser, AL mit Feuerwehr Stützpunktleiter geben (ab 18:00). ➔ Nicht besprochen</p> | <p>Dr. Gerald Berger</p> |
| <p>j) Bojen für Landesmeisterschaften 15 Stück kosten ca. € 1.500,00 - Alternative kostet € 70,00 pro Stück Bojenlager im Büro Linz? Alternative große Luftballons? Elke Halsegger soll Angebote in verschiedenen Preisklassen mit Vor- und Nachteilen einholen. ➔ Nicht besprochen</p> | <p>Elke Halsegger</p> |
| <p>k) Einsatzjacken – Marine Pool <i>Mustersatz mit vier Größen liegt auf inkl. Hosen – Preis ca. € 280,00 (Preis ist nicht fix) Farben etc. müssen noch geklärt werden. Jacken sind billiger als die jetzigen und die Qualität (wasserfest) ist besser. Gelb kommt in die Jacken rein Was kostet die Jacke alleine??? - Muss geklärt werden Es muss Garantie geben, dass die Jacken/Einsatzkleidung die nächsten X Jahre produziert werden. Es müssen kleinere Größen angeboten werden – die Jacken sind sehr groß geschnitten.</i> ➔ Nicht besprochen</p> | |
| <p>2. Bootshütte Weyregg</p> | |
| <p><i>Der Standort für die neue Bootshütte wurde von der Gemeinde fixiert. Josef Leichtfried ist mit dem Bürgermeister die Finanzierung durchgegangen. Der Grund wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Eventuell kann noch heuer mit dem Bau begonnen werden. Der Betrag von € 200.000,00 wurde ins Budget genommen. Ortsstellenleiter Marcus Offenberger rechnet mit € 200.000,00. Laut Dr. Gerald Berger muss der LV diese Summe noch mit der OS Weyregg besprechen. Es soll nicht zu viel ausgegeben werden. Der angenommene Betrag von € 200.000,00 ist nur ein Richtpreis – die OS kann nicht mit dieser Summe rechnen. Es muss geprüft werden, was geplant wird und was es dann tatsächlich kosten darf. Der Sanitärbereich in der Hütte ist von außen zugänglich und nicht Teil der ÖWR-Finanzierung. Nach der Planung müssen drei Kostenvoranschläge eingeholt werden. In der Planungsphase muss der LV mitsprechen und Vorgaben liefern. Laut Vorgaben des Naturschutzes darf kein Giebeldach gebaut werden. ➔ Der Sachverhalt wurde doch noch nicht besprochen - erst im Juli gibt es eine Gemeinderatssitzung wo die Sache besprochen wird ➔ In der Gemeinderatssitzung wurde beschlossen, dass die Bootshütte auf Grund der Badehüttenbesitzer errichtet wird, wenn nicht der Standort in der Bootshütte der Polizei Schörfling und der Cobra zur Verfügung steht. Aktuell liegt die Prüfung des Standortes im Ministerium – Dauer ca. 1 Jahr. Neue Aussage der Cobra – Die Cobra ist gegen eine Unterbringung in der gemeinsamen</i></p> | |



| | |
|--|---|
| <p><i>Bootshütte. Der Ball liegt wieder bei Gemeinde. Diese muss mit den Badekabinebesitzern sprechen bzw. einen anderen geeigneten Standort finden.</i></p> <p>Marcus Offenberg ist nicht erschienen. Stand: Laut dem Bürgermeister gibt es einen neuen möglichen Standort– Es wird eine Sitzung mit den Bundesforsten und der Gemeinde geben.</p> | |
| 3. Modulsystem | |
| <p><i>In OÖ soll, wie in der OL-Tagung besprochen, ein Ausbildungsschema wie im LV Kärnten erstellt werden. Für die Jugend sollen auch Module dargestellt werden die absolviert werden können. Hier soll die Jugend (Nicole Goldmann) einbezogen werden und mitgestalten. Martin Eberl sammelt von allen Fachbereichen „Module“ die schon mit den Jugendlichen gemacht werden können. Das Konzept soll bis zur OL-Tagung stehen.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ <i>Noch offen aus den Fachbereichen keine Meldung</i> ➔ <i>Bereich Jugend ist aufgeteilt – die verschiedenen Jugendreferenten sollen mit Referenten Themengebiete besprechen</i> <p><i>Es soll ein Konzept entworfen werden – soll im März bei Landesvorstandssitzung besprochen werden – Gerhard Pucher, Nicole Goldmann und Martin Eberl sollen ein Konzept erstellen.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ <i>Man muss einen gewissen Ausbildungsstandart voraussetzten – darauf muss man aufbauen.</i> ➔ <i>Es muss in der Ortsstelle geschult werden,</i> ➔ <i>Es muss geklärt werden wann man mit der Schulung beginnt – nach dem Retterschein bzw. nach dem Helferschein.</i> ➔ <i>Die Gruppe soll zunächst pro Modul ca. 10 Punkte definieren die in der Schulung enthalten sein sollen. Anschließend wird geschaut welche Unterlagen dazu erstellt werden müssen.</i> | <p>Martin Eberl, Nicole Goldmann Gerhard Pucher</p> |
| 4. Bericht Landesleiter | |
| <p>a) OS Bad Ischl Die Gemeinde Bad Ischl hat den Naturfreunden die Verwaltung des Parkbades übertragen. Zusätzlich zu einem Bademeister soll die OS Bad Ischl am Wochenende und an Feiertagen einen Überwachungsdienst stellen. Franz Michael glaubt das zielt darauf ab, dass die ÖWR weg soll bzw. als billige Arbeitskraft dienen soll. Laut den Naturfreunden ist die Verrechnung nach Tarifordnung zu teuer. Die Wasserrettung soll ein Angebot machen – dieses soll sich auch für die ÖWR lohnen.</p> <p>b) Jugendzentrum</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Problem mit Wasserschaden – Versicherung zahlt Schaden aber nicht alle Arbeiten die Gregor Rader getätigt hat. Die Versicherung übernimmt eine Summe von € 8.355,00. Der tatsächliche Aufwand beläuft sich auf € 11.300,00. Vor der Jahreshauptversammlung wird mit Gregor Rader geklärt, warum die zusätzlichen Arbeiten durchgeführt wurden.</i> • <i>Das Jugendzentrum wurde neu ausgemalt. Die OS Nussdorf und das Jugendzentrum tragen jeweils ca. € 4.000,00.</i> | |
| 5. Personalsituation - Zukunft | |
| <p>a) Landeseinsatzleiter – Gerhard Pucher legt sein Amt 2019 nieder – Heinz Campestrini soll zukünftig die Aufgabe übernehmen.</p> | |



| | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> b) Materialstelle - Elke Halsegger hört nach der Periode auf c) Erste Hilfe - Siegmund Stadlbauer möchte sich das Amt ev. mit Johanna Rastl als Stellvertreterin teilen. Nach Dr. Gerald Berger soll es aber einen Hauptverantwortlichen der auch zu den Sitzungen kommt, geben. d) LV-Arzt soll auch gesucht werden e) Kontrolle - Hermann Nini – ev. wegen Altersgrenze f) Nautik - Gerald Mayrhauser hört nach der Periode auf – Nachfolger? g) Funk – Hans Pichlbauer hört auf – Nachfolger Florian Schwingenschuh | |
| 6. Präsente für Ehrengäste | |
| <ul style="list-style-type: none"> a) Pokal mit ÖWR Logo – Kosten ca. € 20,00 (ev. Logo vom Barrett) b) Noch einige Tassen mit ÖWR Logo auf Lager c) Ehrenteller für besondere Anlässe – Christian Zeintlinger erkundigt sich, welche Firma diese hergestellt hat und worauf sich die Kosten belaufen d) 3 Varianten – je nach Anlass wird ein Geschenk gewählt | <p>Christian Zeintlinger Christian Zeintlinger</p> |
| 7. JHV | |
| <ul style="list-style-type: none"> a) Musik von Nußdorf - hat Hermann Nini organisiert b) Tschechen kommen zu dritt zur JHV c) Einladungsliste an den Landesvorstand schicken d) Der Beamer im Jugendzentrum ist kaputt (Schaden geht über Versicherung) – für die Jahreshauptversammlung stellt Markus Sturm seinen zur Verfügung. e) Auch eine portable Leinwand stellt Markus Sturm zur Verfügung. Es wird angedacht, eine neue (ev. transportable) Leinwand für Jugendzentrum anzuschaffen. f) Totengedenken – Daten in allgemeine Präsentation g) Präsentationen ausschicken h) Technik und Präsentationswechsel macht Peter Puntigam– Präsentationen an Peter Puntigam schicken i) Keine Urgenz mehr an OL, LV-Mitglieder und Ehrengäste | <p>Christina Leimer Christina Leimer, Martin Eberl</p> |
| 8. Infotafeln Badesicherheit | |
| <p><i>Neue Tafeln sollen wieder bestellt werden – beim Land um Sponsoring ansuchen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Wurden 50/50 Versicherung und Land finanziert</i> • <i>Ev. Sponsorensuche - OÖ Versicherung, Linz AG, Energie AG, ORF, Life Radio,</i> • <i>Kosten 100 Stk. € 1.800,00 (letzte Bestellung)</i> • <i>Es sollen ZUSÄTZLICHE Tafeln angeschafft werden</i> • <i>Josef Leichtfried erkundigt sich nach Preis für 100 und 50 Stück</i> • <i>Sparkasse als Sponsor? - Christian Zeintlinger</i> • <i>OÖ Versicherung - Christian Zeintlinger</i> • <i>Mail an OS wie viele gebraucht werden – nur Nachbestellung nicht Ersatzbestellung.</i> <p><i>100 Stück kosten ca. € 1.200,00 - soll übers EU-Projekt gefördert werden. Ansonsten mit Wolfgang Eder OÖ Versicherung. Sobald von EU genehmigt gibt es den Auftrag zur Produktion der Tafeln.</i></p> <p>Die Ortsstellen haben 36 Stück bestellt. Wenn das EU-Projekt genehmigt wird, dann können die Tafel bestellt werden. – größere Stückzahl bestellen.</p> | <p>Josef Leichtfried Christian Zeintlinger</p> |
| 9. Termine | |
| <ul style="list-style-type: none"> a) 7. – 9. September 2018 - Holidays in Gmunden - mind. 6 Boote – keine KHD Boote – in der Pause (ca. 1 Stunde) kann die ÖWR eine Schauübung abhalten. b) 22. Mai 2018 KHD-Übung - 2 Hubschrauber c) Nächste Landesvorstandssitzung – Mögliche Termine an einem Donnerstag im Juli an | |



Dr. Gerald Berger schicken.

d) Nächste Landesverbandssitzung – Donnerstag, 17. Mai 2018 19:00 Jugendzentrum

10. Weiterbildung Erste Hilfe

11. Allfälliges

a) Finanzierung

Vom Land gibt es eine neue Finanzierungsschiene (noch nicht offiziell) – diese ist für die ÖWR nicht zufriedenstellend.

ÖWR 40 %, KHD 15 %, Sport 15 %, Sanitätsressort 15 %, BZ 15 %

Es muss mit dem Land neu verhandelt werden – ansonsten sind größere Anschaffungen für die ÖWR nicht finanzierbar. ÖWR wartet auf Termin beim Land wegen vernünftiger Finanzierungsschiene.

b) Boot Gmunden

Für das Boot Gmunden gab es überall eine Zusicherung – schließlich haben € 20.000,00 gefehlt (neue Finanzierungsschiene). Die Stadt Gmunden hat die € 20.000,00 zusätzlich übernommen.

c) Boot Traunkirchen

- Für Boot Traunkirchen ist die Finanzierung wackelig – wegen neu 15 % von den verschiedenen Resorts.
- Das Boot das für Traunkirchen angeschafft wird, soll einen Meter länger werden als das neue Boot Gmunden. Die Boote Gmunden und Traunkirchen werden dann getauscht.
- Es muss Gespräch mit Gemeinde Traunkirchen, der OS Traunkirchen und dem Land wegen der Finanzierung geben.

d) Projekt Südböhmen

Da derselbe Titel wie beim letzten Projekt angegeben wurde, wurde das Projekt zurückgestellt. Man hat jetzt noch eine Woche Zeit um diverse Schriftstücke nachzureichen. Wenn das Projekt dann genehmigt wird, beginnt es am 1. Juli 2018.

e) Starttermine Digitalfunk

Ausbau Digitalfunknetz in OÖ, Stand 02/2018

| Bezirk | funktechn. Optimierung & funktechn. Abnahme erledigt |
|----------------------|--|
| Linz (Stadt & Land) | 2/7/2018 |
| Steyr (Stadt & Land) | 7/31/2018 |
| Perg | 8/31/2018 |
| Freistadt | 10/30/2018 |
| Urfahr-Umgebung | 11/30/2018 |
| Kirchdorf | 2/28/2019 |
| Rohrbach | 5/31/2019 |
| Wels (Stadt & Land) | 7/31/2019 |
| Eferding | 7/31/2019 |
| Grieskirchen | 9/30/2019 |
| Gmunden | 10/31/2019 |
| Vöcklabruck | 31.12.2019 |
| Schärding | 3/31/2020 |
| Ried | 6/30/2020 |
| Braunau | 9/30/2020 |

Josef Leichtfried



| | |
|---|---|
| <p>f) Peer-Ausbildung Es muss seitens der Mitglieder eine Akzeptanz für die Peers geben – ansonsten ist die Ausbildung zwecklos. Karin Forstinger kann Peers ausbilden – es wird mit ihr ein Gespräch geben.</p> <p>g) Mitgliedsbeiträge Die Zahlscheine an die Mitglieder sind verschickt worden – noch über das alte System – über Sybos klappt noch nicht.</p> <p>h) Einsatzleiterjackerl – es sollen gelbe bestellt werden</p> <p>i) Formulare im Sybos – Lehrgangsbestätigung etc. sollen entworfen und eingepflegt werden</p> | <p>Martin Eberl, Dr. Gerald Berger</p> <p>Elke Halsegger</p> |
|---|---|

Nächste Sitzung:

Landesvorstandssitzung: Termin folgt

Landesverbandssitzung: 17. Mai 2018 – Jugendzentrum 19:00

F.d.R.d.P.

Christina Leimer eh